

Mobilitätswende gestalten: Fahrradfreundliche Kommunen und Landkreise

EINLADUNG

Donnerstag, den 26. November 2020
18:00 Uhr – 20:00 Uhr, über Zoom



Das Rad ist längst für viele eine umweltfreundliche Alternative fürs Auto. Immer mehr Pendler*innen nutzen es als bequemes Verkehrsmittel. Eine attraktive Infrastruktur und die Sicherheit der Radler*innen spielen dabei eine zentrale Rolle.

- Doch reichen sichere Radwege allein aus, um mehr Menschen zum Umstieg aufs Rad zu bewegen?
- Wie plant man „Fahrradfreundlichkeit“?
- Und welchen Gewinn haben Kommunen von mehr Fahrrädern in und auf ihren Straßen?

Durch Impulse aus dem Landkreis Rems-Murr u.a. über das „Bike and Work“ Programm, die Integration der Radstationen im Radwegnetz und weiteren Maßnahmen möchten wir zusammen mit Expert*Innen genau diese Fragen diskutieren.

Impulsgeber*innen und Gesprächspartner*innen:

Beatrice Soltys, Bürgermeisterin der Stadt Fellbach und stellv. Vorstandsvorsitzende des AGFK Baden-Württemberg.

Felicia Wurster, Leiterin Geschäftsstelle Klimaschutz, Landratsamt Rems-Murr.

Karen Fischer, Radwegkoordinatorin, Landratsamt Rems-Murr.

Dr. Andreas Schwager, Vorstand des ADFC Kreisverband Rems-Murr.

Begrüßung:

Dr. Richard Sigel, Landrat Rems-Murr-Kreis.

Moderation:

Romeo Edel, Wirtschafts- und Sozialpfarrer der Evang. Landeskirche, Sprecher der Allianz Mobilitätswende für Baden-Württemberg.



Wir bitten um [Anmeldung](https://zoom.us/webinar/register/WN_H8jgPd7DTKWv_kMJ9_vZnw) unter https://zoom.us/webinar/register/WN_H8jgPd7DTKWv_kMJ9_vZnw bis Mittwoch, den 25. November 2020. Anschließend erhalten Teilnehmende den Link zur Zoom-Veranstaltung.



**MOBILITÄTS
WENDE**
FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG